

Checkliste SEPA

Organisatorische Umstellungen, die Sie jetzt angehen sollten	Erledigt?
Geben Sie auf Ihren Rechnungen schon jetzt IBAN und BIC an; diese finden Sie z.B. auf Ihrem Kontoauszug.	
Fragen Sie Ihre Zahlungsempfänger / -pflichtigen nach deren IBAN und BIC. Wenn Sie sofort alle Ihre Zahlungen umstellen möchten, dann stehen Ihnen verschiedene Dienstleister zur Verfügung, die die Konvertierung für Sie übernehmen.	
Verwenden Sie IBAN und BIC ab sofort im Inlandszahlungsverkehr und für Ihre EU-Überweisungen in Euro anstatt Kontonummer und Bankleitzahl. Sofern Sie eine Zahlungsverkehrssoftware der HVB verwenden, können Sie sofort SEPA-Überweisungen tätigen.	
Verwenden Sie nur noch den neuen SEPA-Überweisungs- und -Zahlscheinvordruck. Detaillierte Informationen dazu erhalten Sie unter www.die-deutsche-kreditwirtschaft.de/dk/zahlungsverkehr/konventioneller-zahlungsverkehr/vordrucke.html	
Prüfen Sie Ihre Zahlungsverkehrssoftware und Finanzbuchhaltung auf SEPA-Fähigkeit und sprechen Sie Ihren Softwarehersteller auf SEPA-Fähigkeit an.	
Prüfen Sie Ihre EDV-Programme auf SEPA-Fähigkeit und planen Sie frühzeitig die Umstellung in Ihrem Unternehmen.	
Schließen Sie eine neue Inkassovereinbarung mit der UniCredit Bank AG ab, um bei Ihren Kunden SEPA-Lastschriften einziehen zu können. Hierbei unterstützt Sie Ihr Betreuer.	
Beantragen Sie Ihre Gläubiger-Identifikationsnummer bei der Bundesbank unter https://extranet.bundesbank.de/scp/ .	
Verwenden Sie das SEPA-Datenformat bei Lastschrifteinreichungen.	